

28.08.2019

DGB

Information für Mitglieder der DGB-Gewerkschaften im Bremischen öffentlichen Dienst

BEFÖRDERUNG TROTZ HAUSHALTSLOSER ZEIT Beförderungszeitpunkt wird vorgezogen auf 31.12.2019

Bremen steuert auf eine haushaltslose Zeit im ersten Halbjahr 2020 zu. Der DGB sah die Beförderungen von Bremischen Beamtinnen und Beamten zum 1. Januar 2020 gefährdet und hat Bürgermeister Bovenschulte und den Senator für Finanzen Strehl aufgefordert, tätig zu werden – mit Erfolg!

Am 26.08.2019 haben wir in einer Einigung folgendes für die Beamt*innen erzielt:

- Die Beförderungen und mögliche Stellenhebungen sollen noch vor der haushaltslosen Zeit durchgeführt werden.
- Es wird eine Kulanzregelung geben für die, deren Wartezeit durch das Vorziehen des Beförderungsdatums nicht erfüllt ist.
- Zum 31.12.2019 werden damit rund 700 Kolleginnen und Kollegen die ihnen zustehenden Beförderungen bekommen!

Am 27.08.2019 hat der Senat dieses Vorgehen beschlossen.

Der DGB hat die Interessen der Kolleginnen und Kollegen durchgesetzt!

Auch bei anderen Themen bleiben wir im Gespräch für eure Belange!

Euer DGB Bremen



Foto: DGB

vlnr: Lars Hartwig, ver.di, Daniela Teppich, DGB, Bürgermeister Andreas Bovenschulte, Senator Dietmar Strehl, Staatsrat Henning Lühr, Heinfried Keithahn, GdP

